

## BONDEX LACKLASUR

- 2 in 1: färbt wie eine Lasur, versiegelt wie ein Lack.
- Schafft eine robuste Oberfläche und veredelt das Holz durch eine schützende Schicht.
- Für Möbelstücke, Rahmen, Innentüren und Verkleidungen.
- Schnelltrocknend und geruchsarm.
- Seidenglänzend.
- Geprüft nach DIN EN 71-3.Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente.

### 1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produktbezeichnung	BONDEX LACKLASUR
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH.
1.3	Produktart	Wässrige farbige Lacklasur auf Acryl-Polyurethanbasis.
1.4	Anwendung	Innen. Für Möbelstücke, Rahmen, Innentüren, Verkleidungen etc.
1.5	Produktwirkung	Dekorative, robuste farbige Lacklasur-Versiegelung.
1.6	Farbton	Anthrazit, Buche, Eiche-Mittel, Farblos, Haselnuss, Kastanien-Braun, Kiefer, Mahagoni-Braun, Mahagoni, Nussbaum-Dunkel, Palisander, Schwarz, Silbergrau und Weiß.  Die Farbwirkung wird von der Holzart und Holzfarbe mitbestimmt. Probeanstrich anlegen.
1.7	Lieferform	Flüssig. Verarbeitungsfähig eingestellt.
1.8	Verpackung	375 ml und 750 ml.
1.9	Prüfzeichen	Geprüft nach DIN EN 71-3.Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente.

## BONDEX LACKLASUR

### 2.0 Zusammensetzung / Eigenschaften

- |     |                |   |
|-----|----------------|---|
| 2.1 | Inhaltsstoffe  | Acryl-Polyurethan   |
| 2.2 | Lösemittel     | Wasser.   |
| 2.3 | VOC-Gehalt     | Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 100 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 130 g/l. Kategorie A/e ab 2010.   |
| 2.4 | Geruch         | Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos.  |
| 2.5 | Verbrauch      | ca. 110 ml/m <sup>2</sup> .1 Liter reicht für ca. 10-12 m <sup>2</sup> . Genaue Menge durch Probeauftrag ermitteln.   |
| 2.6 | Trocknungszeit | Nach ca. 0,5 Stunden und überstreichbar nach ca. 4 Stunden (bei 23°C/ 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Probeanstrich durchführen. |
| 2.7 | Verdünnung     | Unverdünnt anwenden. Gebrauchsfertig.   |
| 2.8 | Lagerfähigkeit | In nicht angebrochenen Gebinden > 2 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen und kurz auf den Kopf stellen. Kühl, trocken aber frostfrei lagern und transportieren.  |

### 3. Untergrund

- |     |                          |   |
|-----|--------------------------|---|
| 3.1 | Untergrundart            | Möbelstücke und Innentüren aus Holz.  |
| 3.2 | Untergrundbeschaffenheit | Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett-, öl- und wachsfrei sein. |
| 3.3 | Vorbehandlung            | Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel, z.B.                        |

## BONDEX LACKLASUR

Nitro-Verdünnung) reinigen. Schmutz, fett, Wachs, Schimmel und lose Anstrichteile entfernen. Ausharzungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern. Rohe Holzflächen vor dem Schleifen mit warmem Wasser (Schwamm) anfeuchten und trocknen lassen. Danach mit feinem Schleifpapier ggf. die Holzfasern glatt schleifen. Intakte alte Lackoberflächen leicht anschleifen. Schleifstaub entfernen. Holzoberflächen nicht mit Stahlwolle schleifen. Gefahr von Rostfleckenbildung.

3.4 Holzfeuchtigkeit max. 18 %

### 4. Verarbeitung

4.1 Auftragsverfahren Pinsel.

4.2 Verarbeitungshinweise Vor Gebrauch gut aufrühren bzw. schütteln. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 15°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen-Nr. an einer Fläche verarbeiten. Holzinhaltstoffe verschmutzen manchmal angrenzende Flächen bzw. Steinböden (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) mit zusätzlichen Anstrichen bis zur Fasersättigung behandeln. Nach dem ersten Anstrich können sich Holzfasern hochstellen. Durch einen leichten Zwischenschliff wird eine glatte Oberfläche erzielt. Holztypische Eigenschaften, z.B. Verfärbungen durch Holzinhaltstoffe sowie Farbtonveränderungen bei modifizierten Hölzern können durch die Behandlung mit Lacklasur nicht vermieden werden.

4.3 Erstbeschichtung 2 – 3 x mit Bondex Lacklasur gleichmäßig behandeln.

4.4 Renovierungsbeschichtung Bei Bedarf wird eine 1 – 2 malige Nachpflege mit Bondex Lacklasur empfohlen.

**Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig inspizieren. Kleine Schäden sofort ausbessern –**

## BONDEX LACKLASUR

**dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.**

4.5 Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

### 5. Sicherheitshinweise

Produkt-Code: M-KH01.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2, Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Notfällen z.B. Verschlucken, erteilt Auskunft: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Berlin, Tel.-Nr. 030 – 30686-790. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt

### 6. Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Restlos entleerte Gebinde können zum Recycling gegeben werden. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben. Abfallverzeichnis - Verordnung (AVV): 08 01 12.

### 7. Allgemeine Hinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur in Originalgebinden aufbewahren.

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von Bondex Lacklasur seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, Bondex Lacklasur für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.